



Zertifikat des Schweinegesundheitsdienstes der  
Tierseuchenkasse von Mecklenburg-Vorpommern  
entsprechend

Programm der Tierseuchenkasse von Mecklenburg-Vorpommern zur Überwachung  
und Zertifizierung der Tiergesundheit in Schweine haltenden Betrieben

**BuS Malchin GmbH & Co. KG**  
**Basedower Str. 86**  
**17139 Malchin**

TSK-Nr.: **5078175**  
Registriernummer nach ViehVerkV:  
**13 052 050 2001**

Der oben genannte Bestand ist seit November 2013 ein kontrolliert PRRS-unverdächtiger Schweinebestand. Nach den vorliegenden Untersuchungsergebnissen und nach den Vorgaben der Arbeitsgemeinschaft der Schweinegesundheitsdienste vom 09.07.2020 (Checkliste FOB 201 und Arbeitsanweisung AAW 201) gilt der Bestand als

**PRRS-unverdächtig**

Mit der klinischen Bestandsdurchsicht vom 30.10.2024 wurden keine Anzeichen auf die oben genannte Erkrankung festgestellt.

Die erneute Zertifizierung erfolgt innerhalb der nächsten drei Monate.

Neubrandenburg, 30.10.2024

.....  
Unterschrift des SGD

## **Laufende, systematische Statuskontrollen**

### **I.**

Vom 04.07.2024 bis 26.09.2024: 14-tägige stichprobenweise serologische Untersuchungen auf PRRS-Antikörper.

- jeweils Kontrolle von 5 % der Tiere, sodass jeder aufgestellte Eber mindestens einmal jährlich untersucht ist

### **II.**

Stichprobenweise (s. Pkt. I.) Untersuchung auf PRRS-Genom in der PCR im Rahmen der 14-tägigen serologischen Kontrollen (je 100 %).

- monatliche Einsichtnahme der Untersuchungsbefunde durch den SGD (für I. und II.)
- umgehende Information des SGD über nicht negative Ergebnisse (per Telefon, Mail)

### **III.**

Ergänzung der labordiagnostischen Kontrollen durch quartalsweise klinische Bestandsbeobachtungen des SGD (zuletzt am 30.10.2024).

### **IV.**

Einbeziehung von Ebern mit dauerhaften Leistungsstörungen oder Atemwegssymptomen in die labordiagnostischen Kontrollen.

### **V.**

Jeweils zeitnahe, intensive Abklärung eventuell auftretender Verdachtsmomente mit geeigneten Methoden.

## **Aktualität der Einschätzung**

Keine Hinweise auf Bestandsinfektionen mit PRRS-Viren.